

Die Wehrhaftigkeit der Demokratie

Welche Instrumente sind sinnvoll?

Dienstag, 24. November 2026



Panoramablick auf das Reichstagsgebäude bei Sonnenuntergang. / Foto: Adobe Stock | Ievgen Skrypko

PRÄSENZ

Inhalt:
Tagungsreihe Demokratie

Unsere Demokratien stehen gegenwärtig enorm unter Druck: Das betrifft uns unmittelbar, unsere Gegenwart und erst recht unsere Zukunft.

Es stehen drängende Fragen im Raum:

- Wie können wir unsere Demokratie und deren Institutionen insbesondere vor (weiterer) Unterwanderung wappnen bzw. schützen?
- Was bedeutet konkret die vielzitierte „Wehrhaftigkeit“ unserer Demokratie und welche Instrumente sind wirksam?
- Wie lässt sich unsere Demokratie grundlegend stärken bzw. „demokratisieren“? Welche Verbesserungsbedarfe und Potentiale gibt es ganz konkret?

- Wie kann die Zukunft unserer Demokratie aussehen und vor allem: Wie kann sie die immer größer werden Herausforderungen des Autoritarismus meistern?

Diese vier zentralen Fragen greifen wir im Rahmen einer vierteiligen Tagungsreihe an zentralen (Demokratie-)Orten in Baden-Württemberg auf, in enger Kooperation mit dem bekannten Politikwissenschaftler und Demokratie-Experten Prof. Dr. Frank Decker von der Universität Bonn.

Tagung 1: 22. September 2026 | Stuttgart, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof

Tagung 2: 24. November 2026 | Freiburg, LpB-Außenstelle

Tagung 3: 09. März 2027 | Heidelberg, Friedrich-Ebert-Gedenkstätte

Tagung 4: 12. Mai 2027 | Stuttgart, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof

Prof. Dr. Frank Decker

Professor am Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie der Universität Bonn. Er forscht schwerpunktmäßig über Demokratie und Demokratieentwicklung, westliche Regierungssysteme, Parteien und Föderalismus. Seit 2011 ist er Wissenschaftlicher Leiter der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik (BAPP).

Prof. Dr. Michael Wehner

Leiter Abteilung 5 „Regionale Arbeit“ | Leiter Außenstelle Freiburg, LpB BW

Prof. Dr. Wolfgang Merkel

Bis 2020 Direktor der Abteilung Demokratie und Demokratisierung am Wissenschaftszentrum Berlin (WZB)

Prof. Dr. Markus Ogorek

Direktor des Instituts für Öffentliches Recht und Verwaltungslehre der Universität zu Köln

Dr. Nina-Kathrin Wienkoop

Dozentin für Demokratie, Gesellschaft, Staat, Protest, Zukunft an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW Hamburg)

Programm:

- 09.45 Uhr - Begrüßung, Eröffnung und Einführung
Dr. Konstantin Broese, LpB BW und Professor Dr. Frank Decker, Institut für Politikwissenschaft/Bonn

inkl. Grußwort Professor Dr. Michael Wehner, Leiter Abteilung 5 „Regionale Arbeit“ | Leiter Außenstelle Freiburg, LpB BW

- 10.00 Uhr - Grundlagenvortrag und Diskussion: Was ist demokratische Resilienz und wie lässt sie sich stärken?

Professor Dr. Wolfgang Merkel

- 11.30 Uhr - Pause

- 11.45 Uhr - Chancen und Risiken eines Verbotsverfahrens gegen die AfD sowie mögliche Alternativen

Professor Dr. Markus Ogorek, Universität zu Köln

- 13.15 Uhr - Mittagspause zur freien Verfügung

- 14.45 Uhr - Zivilgesellschaftlicher Protest

Dr. Nina-Kathrin Wienkoop, HAW Hamburg (angefragt)

- 16.15 Uhr - Pause

- 16.30 Uhr - Die Wehrhaftigkeit unserer Demokratie - Aufgaben, Ansätze und Instrumente der politischen Bildung

Professor Dr. Michael Wehner

- 18 Uhr - Fazit

Dr. Konstantin Broese, LpB BW und Professor Dr. Frank Decker, Institut für Politikwissenschaft/Bonn

Termin:

Dienstag, 24. November 2026, 09:45 Uhr - 19:15 Uhr

Referierende:

Prof. Dr. Wolfgang Merkel

Prof. Dr. Markus Ogorek

Dr. Nina-Kathrin Wienkoop

Prof. Dr. Michael Wehner, Leiter LpB BW, Außenstelle Freiburg

Leitung:

Dr. Konstantin Broese

Prof. Dr. Frank Decker

Kontakt:

Martina Siegel-Ginzinger, Tel.: 07125-152-148, E-Mail: Martina.Siegel-Ginzinger@lpb.bwl.de

Ort:

Außenstelle Freiburg

Rathausgasse 33

Seminarräume der Außenstelle Freiburg

Gebühren:

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Seminar-Nr.: 22/48-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)

Zur Anmeldung:

